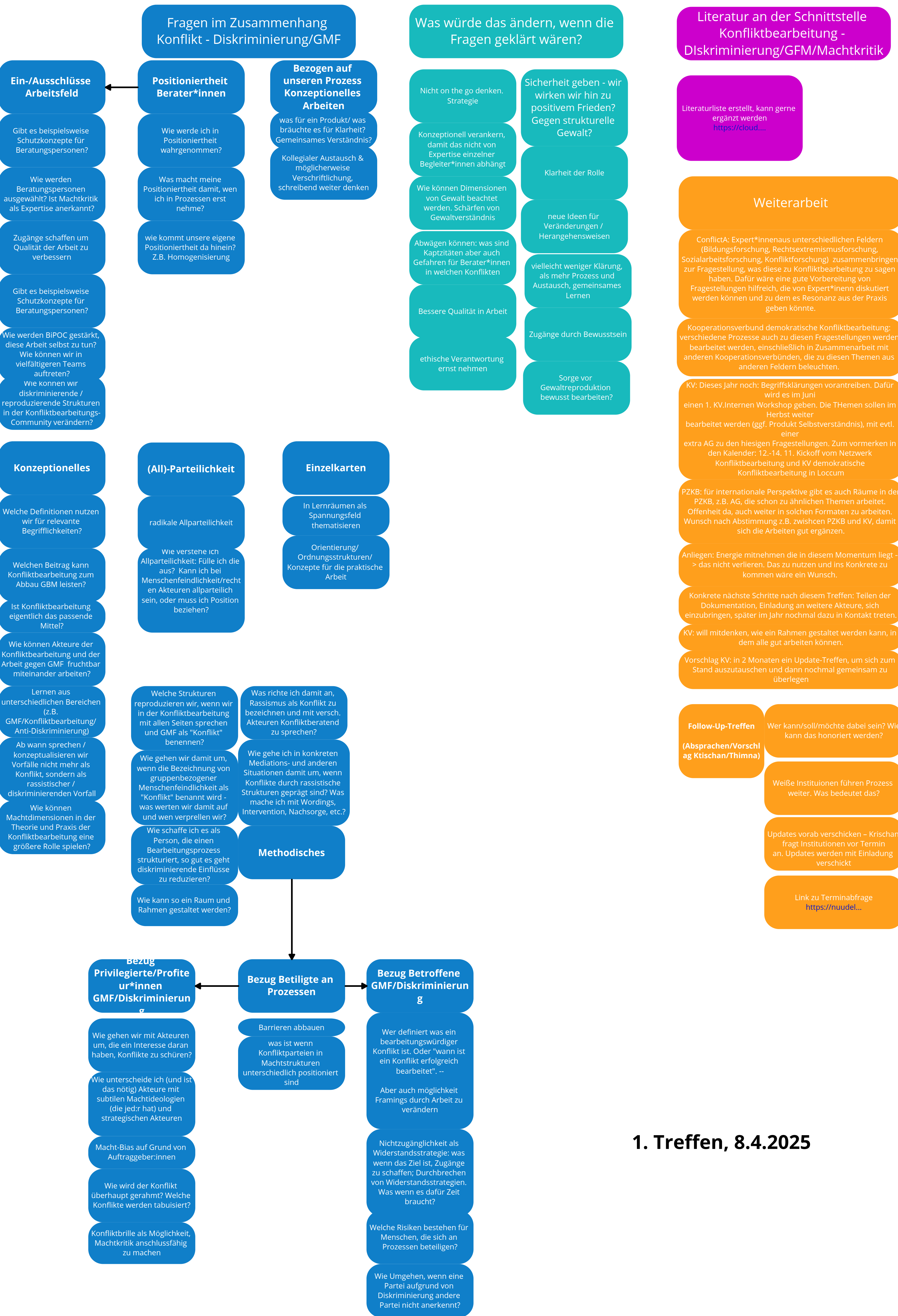
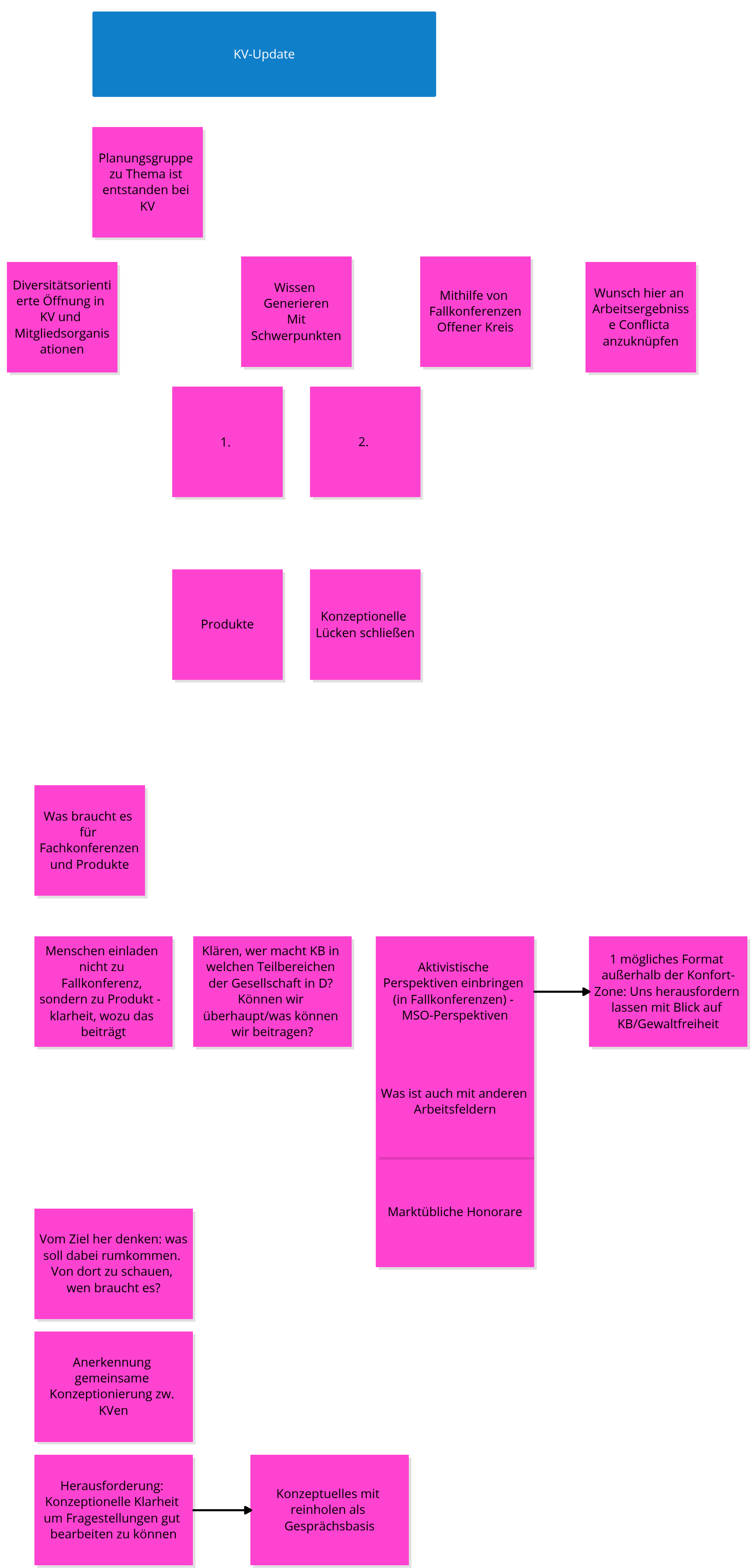




1. Treffen, 8.4.2025



Vorhaben an der conflictA 2025

Workshopreihe: 3 Online Workshops

1. Rechtsextremismus und Konfliktbearbeitung im lokalen/kommunalen Raum
2. Rassismus, Diskriminierung, Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Konfliktbearbeitung im lokalen/kommunalen Raum
3. Entwicklungen in demokratischen (Nachbar)-Ländern: Was können wir aus aktuellen Entwicklungen für die Konfliktbearbeitung im lokalen/kommunalen Raum lernen?

Wissenschaftliche Expert:innen definieren Grundbegriffe, geben Einblick in aktuelle Forschungsfragen und stellen Bezug zu Konfliktbearbeitung her

Zielgruppe: Praktiker:innen aus dem Bereich der Konfliktbearbeitung in Deutschland

Einbeziehung dieser Arbeitsgruppe: Welche Fragen sind für euch und eure praktische Arbeit relevant?

Rechtsextremismus und Konfliktbearbeitung im lokalen/kommunalen Raum

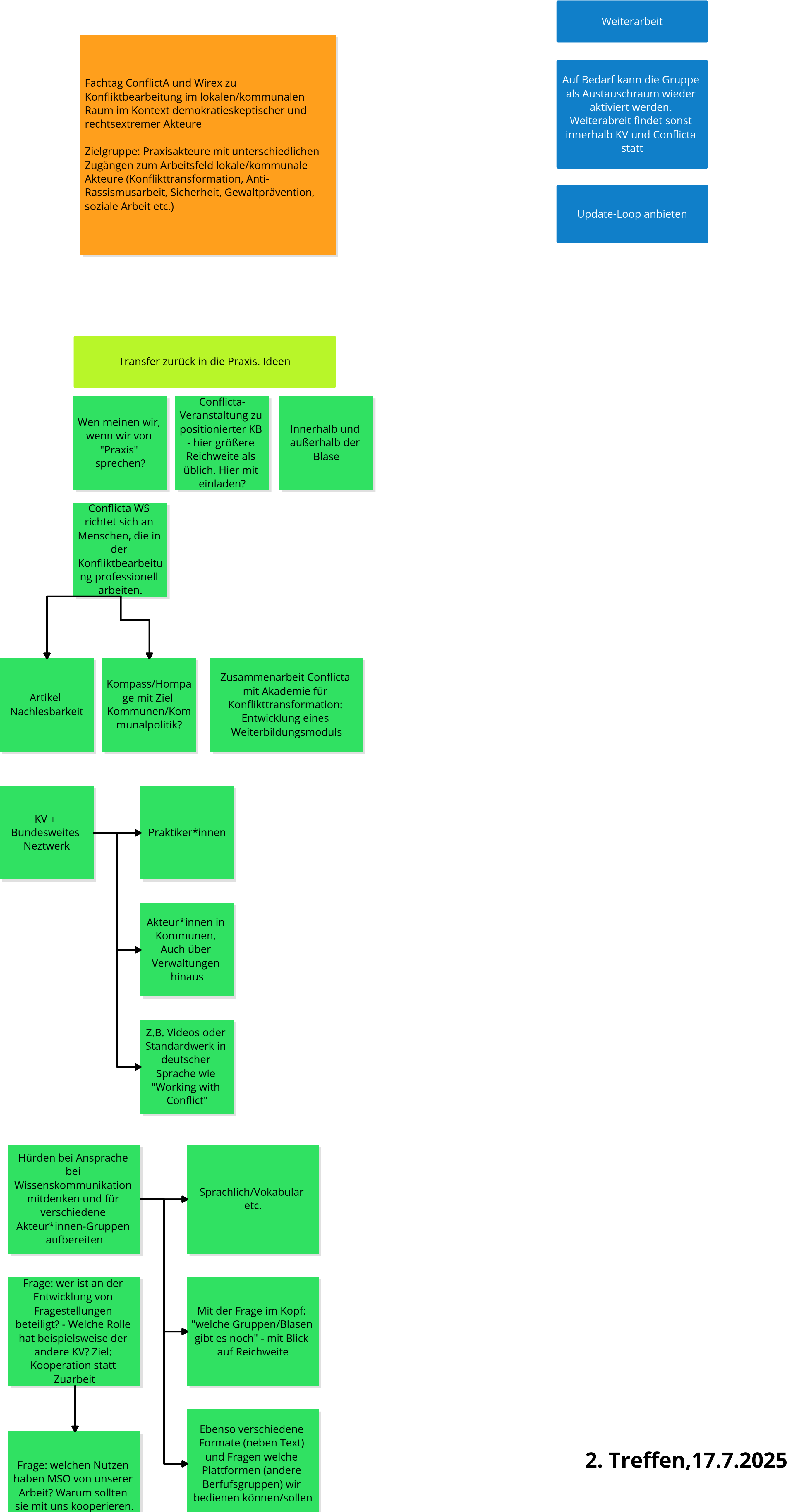
- Thema Arbeitsfelder: welchen Beitrag oder kann überhaupt KB einen Beitrag in hoch bedrohlichen Situationen leisten - in Zusammenarbeit mit Opferschutz, Soli-Arbeit, Mobile Beratung
- Was sind rote Linien in der Zusammenarbeit mit Akteur*innen. / Ampelsystem (Kampagne Soziale Verteidigung)
- Wen schließen wir aus/wer wird nicht gehört, weil rechtsextreme/Menschenfeindliche Stimmen laut sind?

Rassismus, Diskriminierung, Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Konfliktbearbeitung im lokalen/kommunalen Raum

- Wer aus der Wissenschaft kann explizit KB-Brille mit einbringen? Idee: Kritische Friedensforschung
- Normative Ausrichtung/Zielsetzung KB. Frage Allparteilichkeit/Positionierte Allparteilichkeit. In KKB beispielsweise Ausrichtung auf positiven Frieden
- Konfliktodynamiken bei Mehrheits-/Minderheitspositionen; Modell: Bernd Fechner. Status
- Begriffliche Klarheit
- in welcher Situation brauchen wir KB; wo brauchen wir Positionierung, Widerstand, Schutz. Wo kommt das zusammen
- Welchen Beitrag kann KB in Situationen von Machtasymmetrien leisten
- Welchen Beitrag kann welche Art von KB leisten? Positioniertheit/Allparteilichkeit
- DnH-Check mit Blick auf Diskriminierung/GFM; was reproduzieren wir ggf. durch unser Konzepte
- Wo produzieren wir Widerstände gegen KB? Was können wir daraus lernen?
- Blick auf die Fragen die bei April-Treffen dieser Gruppe gesammelt wurden.

Entwicklungen in demokratischen (Nachbar)-Ländern: Was können wir aus aktuellen Entwicklungen für die Konfliktbearbeitung im lokalen/kommunalen Raum lernen

- Vorarbeiten bei ProPeace gelaufen - Wolfgang/Angelika ansprechbar
- Berghof
- ProPeace war in europ. Netzwerk für KB - ist eingeschlafen aber Kontakte können reaktiviert werden; "KKB International"
- Kurve: Zusammenarbeit mit Patria in Rumänien. Neben KB Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus auf europäischer Ebene



2. Treffen, 17.7.2025